

Homburg, 16.03.2018

Beeindruckender Vortrag über Sport in der Krebstherapie

Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Verein Miteinander gegen Krebs e.V. am 15.03.2018 die Vortragsreihe unter dem Titel „Fragen an die Experten“ im kleinen Sitzungssaal des Homburger Forums.

Die als Veranstalterinnen des Spendenlaufs „Cross against Cancer“ mittlerweile auch über die Grenzen Homburgs bekannten engagierten Homburger Frauen hatten in diesem Jahr ein Thema gewählt, das sich besonders gut in das Selbstverständnis des Vereins einfügte. Unter dem Titel „Die Macht der Bewegung-Körperliche Aktivität bei Krebs“, referierte der Sportwissenschaftler Herr Priv.-Doz. Dr. Sportwiss. Freerk Baumann aus Köln. In Ihrer kurzen Begrüßung zeigte sich die 1. Vorsitzende, Frau Dr. Cacacciola-Ketter beeindruckt ob der Tatsache, dass der Saal bis auf den letzten (noch schnell mit zusätzlichen Stühlen geschaffenen) Platz gefüllt war und bedankte sich für das große Interesse der gut 130 Anwesenden. Herr Dr. Baumann, Jahrgang 1975, studierte von 1996 bis 2001 Sportwissenschaften mit den Schwerpunkten Rehabilitation und Sportmedizin. Sein Forschungsschwerpunkt ist das Thema "Bewegung, Sport und Krebs" und er ist Verfasser diverser wissenschaftlicher Publikationen und zahlreicher Info-Broschüren.

In einem spannenden und zugleich unterhaltsamen Vortrag referierte Baumann über Forschungsansätze zum Thema und berichtete kurzweilig über die Ergebnisse der von Ihm durchgeführten wissenschaftlichen Studien. Eine Krebserkrankung, angefangen vom Schock durch die Diagnose, die meist kräftezehrende Therapie bis zur Rehabilitation und Nachsorge ist ein einschneidender Punkt im Leben von Betroffenen und Angehörigen. Durch seine Studien konnte Hr. Baumann mit beeindruckenden Ergebnissen nachweisen, dass von Anfang an das Thema „Bewegung“ nachhaltige Auswirkungen auf den Verlauf der Krankheit und hier insbesondere auf die Intensität der diversen Nebenwirkungen haben kann. Durch gute Information und Aufklärung im Gespräch mit Ärzten und gut geschulten Therapeuten können hier viele Ängste genommen werden. Er fordert ein Umdenken -auch der behandelnden Ärzte- hin zu einem deutlichen Plus an Aktivität in jedem Stadium der Erkrankung, auch in kleinstem Umfang sei diese bereits förderlich. Die Aufnahme der Bewegungstherapie in die Leistungskataloge der Krankenkassen sei das angestrebte Ziel, laut Baumann sei man hier bereits auf einem guten Weg. Deutschlandweit gibt es mittlerweile Krebsportgruppen, auch am Standort Uniklinikum Homburg haben Patienten bereits heute die Möglichkeit, während der Krebstherapie begleitend Sport zu treiben, so die ergänzende Information von Frau Dr. Cacacciola-Ketter. Durch sein lockeres und spritzig dynamisches Wesen schaffte es Herr Baumann bereits von der ersten Minute seiner Rede an, die Zuhörer zu begeistern, der Vortrag war gleichermaßen informativ und unterhaltsam. Zwischenfragen zum Thema wurden -auch von Frau Dr. Cacacciola-Ketter- gerne beantwortet, nach Ende der Veranstaltung stellten sich beide noch Fragen aus dem Publikum. Für Miteinander gegen Krebs e.V. war der Abend eine Bestätigung, dass zum Thema Krebs nach wie vor viel Gesprächsbedarf besteht, die Reihe soll auf jeden Fall fortgesetzt werden.

Miteinander gegen Krebs e.V.
Dr. Maria Cacacciola-Ketter
Am Wallgraben 3-66424 Homburg
info@miteinander-gegen-krebs.de



Zur Vorbereitung auf den 4. Spendenlauf Cross against Cancer (16.09.2018) wird es auch in diesem Jahr wieder die Aktion „von 0 auf 5“ geben, bei der Laufanfänger/Wiedereinsteiger aber durchaus auch Betroffene während der Therapie die Chance haben, sich mit professioneller Unterstützung durch Trainer der Laufschule Saarpfalz und in der Gruppe auf eine Teilnahme am Event vorzubereiten, sowohl durch Nordic Walking, als auch moderates Laufen. Jederzeit beantwortet man auch gerne außerhalb von Veranstaltungen Fragen zum Thema und vermittelt Adressen für psychoonkologische Beratung oder Bewegungstherapie. Kontakt per E-Mail: info@miteinander-gegen-krebs.de, weitere Informationen auch auf der Homepage www.miteinander-gegen-krebs.de.